

Zeitschrift:	Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber:	Lehrpersonen Graubünden
Band:	57 (1997-1998)
Heft:	7: Tua res agitur : LCH-Standesregeln
Rubrik:	Bündner Sommerkurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische LFB-Kurse 1998

Anmeldung an:
Schweiz. Verein für Schule und Fortbildung,
Postfach 232, 4434 Hölstein

Kurs 210 SVSF

Holzarbeiten: Grundkurs SLK 1998 in Schaffhausen (4.-9.)

Datum: 6.-24. Juli 1998
Beginn: 06.07.1998
Leitung: Urs Seiler, 8967 Widen
Kurs 213 SVSF

Löten und Schweissen SLK 1998 in Schaffhausen (O)

□ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Datum: 6.-10. Juli 1998
Beginn: 06.07.1998
Leitung: Sandro Nagy, 4052 Basel

Kurs 214 SVSF

Metallarbeiten: Grundkurs SLK 1998 in Schaffhausen (O)

□ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Datum: 6.-24. Juli 1998
Beginn: 06.07.1998
Leitung: Leo Gadiant, 9462 Montlingen

Kurs 215 SVSF

Metallarbeiten: Fortsetzungskurs SLK 1998 in Schaffhausen (O)

□ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Datum: 13.-17. Juli 1998
Beginn: 13.07.1998
Leitung:
Valerio Lanfranchi, 7075 Churwalden

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Montag, 27.7.
Dienstag, 28.7.
Mittwoch, 29.7.
Donnerstag, 30.7.
Freitag, 31.7.
Montag, 3.8.
Dienstag, 4.8.
Mittwoch, 5.8.
Donnerstag, 6.8.
Freitag, 7.8.

Pädagogisch-psychologische Bereiche

Korso 300

La dinamica di gruppo

Livello: scuola elementare e scuola di avviamento pratico e secondaria

Responsabile:

Dott. Mario Polito, P. le Stadio del Ghiaccio 10, I-36012 Asiago

Data:

27-31 luglio 1998 dalle 08.15 alle 11.45 e dalle 13.30 alle 17.00

Luogo:

Coira

Programme del corso:

1. Teorie sulla dinamica di gruppo in classe
2. Strategie d'accoglimento
3. Strategie di responsabilizzazione
4. Le regole condivise
5. Strategie del Feedback di gruppo
6. Network. Tessere la rete delle relazioni
7. Didattica dell'apprendere insieme
8. I giochi di ruolo per apprendere socializzare
9. La gestione della disciplina
10. La visione sistemica

Costo del materiale:

Fr. 35.-

Contributo al corso:

fr. 150.-

Scadenza dell'iscrizione:

15 aprile 1997

Korso 301

Strategie per potenziare l'intelligenza

Livello: scuola elementare e scuola di avviamento pratico e secondaria

Responsabile:

Dott. Mario Polito, P. le Stadio del Ghiaccio 10, I-36012 Asiago

Data:

3-7 agosto 1998
dalle 08.15 alle 11.45 e dalle 13.30 alle 17.00

Luogo:

Coira

Programme del corso:

1. Teorie dell'intelligenza
2. I sette percorsi dell'intelligenza (H. Gardner)
3. Le distorsioni cognitive
4. L'intuizione e l'insight
5. Intelligenza e creatività
6. Emozioni affetti e intelligenza
7. Intelligenza emozionale (D. Goleman)
8. Intelligenza nella scuola e nella vita
9. Il transfer
10. L'analogia e la metafora
11. La ristrutturazione

Costo del materiale

Fr. 35.-

Contributo al corso

fr. 150.-

Scadenza dell'iscrizione:

15 aprile 1997

Korso 302

«Ich beurteile meine Schülerinnen und Schüler ganzheitlich, lernfördernd im Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht ... Eine Chance für das Kind!»

Adressaten:

Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen

Leitung:

Ursina Patt, Rossbodenstr. 33,
7015 Tamins

Zeit:

5.-7. August 1998
bis Ende Schuljahr 1998/99 alle 2 Monate einen Kursabend für den Erfahrungsaustausch und die Weiterarbeit
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

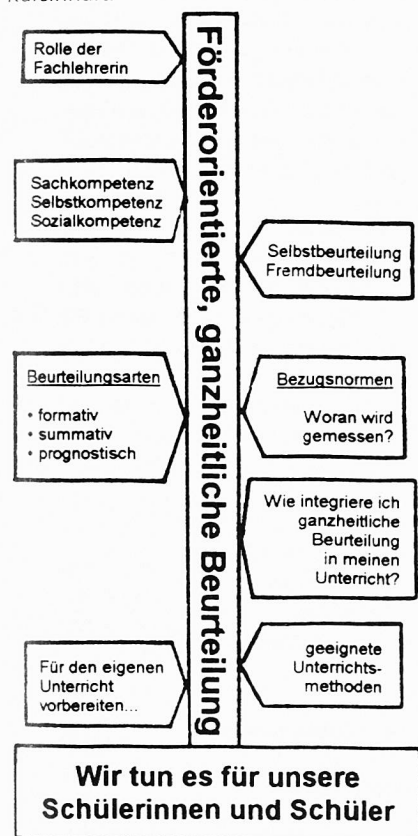
Ort:

Chur

Kursziel:

- Die Teilnehmerinnen...
- klären ihre Rolle als Fachlehrerin in der schulischen Beurteilung
 - setzen sich mit den Anforderungen der ganzheitlichen, förderorientierten Beurteilung auseinander
 - können die Erkenntnisse im textilen Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht umsetzen

Kursinhalt:



Kurskosten:
ca. Fr. 20.– für Kopien

Kursbeitrag:
Fr. 90.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 303

Mein Lehrerbild, mein Bild von Lernen – welchen Einfluss haben sie auf meinen Schulalltag?

(Drei Tage aktive Reflexion)
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

Leitung:
Renata Achermann, Weiherweg 11,
8484 Weisslingen

Zeit:
3.-5. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:

- Mich mit der eigenen Berufsbiographie auseinandersetzen
- Erkennen, wie diese Bilder mir im Schulalltag helfen oder auch wie sie mich behindern

- Erlebte Schulsituationen unter diesen Aspekten (evtl. neu) beleuchten
- Konkrete Lösungsmöglichkeiten suchen
- Lernen von und mit Kolleginnen und Kollegen

Kursinhalt:
Vergangenheit und Gegenwart im Bereich Berufsleben in einen grösseren Zusammenhang bringen. Aktive Reflexion heisst auch, Erfahrungen und Ansichten von anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern als Erweiterung und Vertiefung erleben. Mit diesen Erkenntnissen konkrete Situationen besser verstehen und neue Ansätze zur Lösung von schwierigen, manchmal wiederkehrenden (Konflikt) Situationen finden. Warum bin ich Lehrer/Lehrerin geworden? Wozu? Was hat diese Entscheidung mit meiner Vergangenheit zu tun? Was hat sich von meinen Vorstellungen bestätigt? Was ist neu dazugekommen? Wo wurde ich (vielleicht) enttäuscht? Was habe ich verändert, verändern müssen?

Was erwarte ich heute von meinem Berufsleben? Welche Erwartungen kann es nicht erfüllen? Suche ich Ergänzungen? Überprüfen der heutigen Ansichten: Sie bewusst werden lassen und dann erweitern.

Arbeitsweise:

- Arbeiten schriftlich und mündlich in Einzel-, Partner- und Kleingruppen
- Plenumsdiskussionen
- Verstärkung mit Hilfsmitteln z.B. schreiben, Rollenspiel, zeichnen
- Einbezug von Wünschen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Kurskosten:
Fr. 10.– für Kursmaterial

Kursbeitrag:
Fr. 90.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 304

Ganzheitlich lehren und lernen
Adressaten: Lehrpersonen 2.-8. Schuljahr

Leitung:
Reto Cadosch, Turmweg, 7205 Zizers
Susanne Plüss, Rothus, 7208 Malans

Zeit:
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Neue Ansätze des Lernens kennenlernen und erleben

Kursinhalt:
Anstösse, Anregungen, praktische Übungen und Experimente zu folgenden Themen:

- Gehirngerechtes Lehren und Lernen
- Lernen lernen
- Lernstile der Schüler kennenlernen
- Gedächtnistechniken
- Stillsein ist lernbar
- Konkrete Entspannungsübungen
- Kreativität entwickeln
- Spielend lernen und Selbstvertrauen gewinnen
- Kinesiologie als wirkungsvolle Hilfe bei Lernblockaden

Ausser Offenheit sind keine besonderen Voraussetzungen notwendig

Kurskosten:
ca. Fr. 35.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 305

Zeitgemässe Inhalte und Arbeitsformen im Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht

Adressaten: Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen

Leitung:
Annemarie Hosmann, Neuhaus 72,
3076 Dentenberg

Zeit:
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:

- sich auseinandersetzen mit den Anforderungen an einen zeitgemässen Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht
- Konsequenzen für den eigenen Unterricht ableiten
- sich bewusst werden über das persönliche Unterrichts- und Fachverständnis
- Möglichkeiten zur neuen Legitimation der beiden Fachgebiete kennen lernen

Kursinhalt:

- Kompetenzen, die der HA/HW-Unterricht aufbauen soll
- Kriterien zur Auswahl von Inhalten
- Ganzheitliche Bildung – Einbezug der Schlüsselqualifikationen: Was? Warum? Wie?
- Von der Wissensvermittlung zum Problemlösetraining: Konsequenzen für die Unterrichtsformen
- Mein und dein Unterrichtsverständnis – wie legitimieren wir die beiden Fachgebiete gegen aussen?
- Umsetzungsarbeit: Etwas für den eigenen Unterricht vorbereiten (Thema, Quartalsplan, Beurteilungsgrundlagen usw.)

Kurskosten:

Fr. 20.–

Kursbeitrag:

Fr. 150.–

Anmeldefrist:

15. April 1998

Kurs 306**Aspekte der gestörten Wahrnehmungsentwicklung bei Kindern mit Lern-, Sprach- und Verhaltensproblemen: Aufbau-Kurs**

Adressaten: KleinklassenlehrerInnen, LogopädInnen, Legasthenie- und Dyskalkulie-TherapeutInnen, welche den Grundkurs 1996 oder 1997 besucht haben

Leitung:

Heidi Heldstab, Audiopädagogin, Logopädin, Logopädische und Audiopädagogische Praxis, Seestrasse 77 A, 8800 Thalwil

Zeit:

28.-30. Juli 1998

08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:

Chur

Kursziel:

- Erweiterung des Verständnisses für die Probleme der Kinder mit Wahrnehmungsstörungen
- Erarbeiten von möglichen Hilfestellungen auf dem Weg zum selbst entdeckenden Lernen und zur Sprache

Kursinhalt:

- Das Entwicklungsmodell von F. Affolter als Basis:
- Der Sache auf den Grund gehen, Sinnfindung
- Über gespürte Erfahrung in der Interaktion zur Kommunikation
- Schulversagen – Versagen der Schule
- Erarbeiten konkreter Hilfestellung

Kursform:

- Selbsterfahrungs-Übungen
- Kurzreferate
- Seminare
- Video-Beispiele
- Vorstellen von Kindern aus der Praxis der KursteilnehmerInnen

Bedingungen:

Besuch des Grundkurses im Jahr

□ 1996 □ 1997

(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Kurskosten:

Fr. 15.–

Kursbeitrag:

Fr. 90.–

Anmeldefrist:

15. April 1998

Kurs 307**Schulversagen bei Legasthenie, Dyskalkulie und auffälligem Verhalten – Spätfolgen einer nicht rechtzeitig erkannten und nicht therapierten Spracherwerbsstörung? Grundkurs**

Adressaten: Lehrerinnen an Regel- und Kleinklassen oder an Sonderschulen, TherapeutInnen (Logopädie, Legasthenie, Dyskalkulie)

Leitung:

Christian Heldstab, (ehemaliger Leiter der Abteilung Pädoaudiologie/Logopädie an der Universitäts-Kinderklinik Zürich), Seestrasse 77 A, 8800 Thalwil

Zeit:

28.-30. Juli 1998

08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:

Chur

Kursziel:

- Erweiterung des Verständnisses für die Probleme der Kinder mit Schulversagen infolge Wahrnehmungs- und Wahrnehmungsverarbeitungsstörungen
- Erarbeiten von möglichen Hilfestellungen auf dem Weg zum selbst entdeckenden Lernen und zur Sprache
- Bewältigung des Alltags und des Schulstoffes als Ziel der Erziehung und Bildung der Kinder mit Schulversagen

Kursinhalt:

- Entwicklung der Wahrnehmung als Voraussetzung des selbstentdecken-

den Lernens und der Kommunikation auf der Basis des Entwicklungsmodells von Frau Dr. F. Affolter

- Gestörte Wahrnehmungsentwicklung als Ursache von kognitiven Leistungsausfällen sowie emotionalem, sozialen und kommunikativen Fehlverhalten
- Erarbeiten von neuen möglichen Ansätzen in der Erziehung, Schulung und Therapie bei Kindern mit Schulversagen bei «Legasthenie», «Dyskalkulie» und «auffälligem Verhalten».
- Problemlösendes Alltagsgeschehen als Grundlage und Führen als Hilfestellung zur Entwicklung der Interaktion und Kommunikation

Kursform:

- Selbsterfahrungs-Übungen
- Kurzreferate
- Seminare
- Video-Beispiele

Stufe:

stufenübergreifend

Kurskosten:

Fr. 15.–

Kursbeitrag:

Fr. 90.–

Anmeldefrist:

15. April 1998

Kurs 308**Mentorinnen-/Mentoren-Grundkurs**

Adressaten: Lehrpersonen 1.-6. Schuljahr

Leitung:

Loretz Peter, Wingertweg 5, 7000 Chur
MethodiklehrerIn, FachdidaktiklehrerIn

Zeit:

3.-5. August 1998

08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:

Chur

Kursinhalt:

Der Kurs richtet sich an amtierende und/oder künftige Mentorinnen und Mentoren, sowie an Lehrer und Lehrerinnen aller Stufen, die sich im Rahmen eines dreitägigen Kurses gemeinsamen Gedanken machen möchten zu:

- Planung, Vorbereitung und Durchführung von Unterricht (Was ist guter Unterricht? Welches ist eine sinnvolle Planung? Unterrichtsmodelle?)

- Unterrichtsbeobachtung, -besprechung und -beurteilung (Übungen anhand von Videosequenzen)
- Feedback-Kultur zwischen MentorInnen und Seminaristinnen (Übungen in Gesprächsführung)

Kurskosten:

Fr. -.-

Anmeldefrist:

15. April 1998

Kurs 309**Mentorinnenkurs I (Grundkurs) für Praxiskinderkärtnerinnen****Leitung:**

Dorothea Frutiger, Läbihus,
3053 Münchenbuchsee
Aenni Gysin, Feld 21, 3045 Meikirch

Zeit:

- I. Teil: 27.-31. Juli 1998, 08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr
- II. Teil: 26. August 1998
- III. Teil: 6.-8. September 1998

Ort:

Chur

Kursinhalt:

- Einblick in die berufspraktische Ausbildung der Kindergärtnerinnen in den drei Abteilungen der Bündner Frauenschule
- Das Arbeitsfeld im Praxiskindergarten
- Die Seminaristinnen/Seminaristen auf ihrem individuellen Lernweg begleiten
- Unsere Wahrnehmung objektiv-subjektiv?
- Differenziertes Beobachten – sinnvolles Protokollieren
- Das Rückmeldegespräch – Das Konfliktgespräch
- Der Praktikumsbericht – Notengebung

Kurskosten

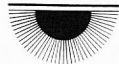
Fr. -.-

Anmeldefrist:

15. April 1998

Fachliche, methodisch-didaktische Bereiche

LEHRPLAN

**Corso 320****Corso di tedesco (in Germania) per i docenti delle Valli del Grigione italiano**

Livello: 4.-9.

Responsabile:

Eurozentrum Köln, Sedanstrasse 31-33,
D-50668 Köln

Data: 22-26 giugno 1998

Luogo: Eurocentro di Colonia

Programma del corso:

- 15 ore Approfondimento delle competenze linguistiche mediante l'applicazione pratica della lingua tedesca
- 10 ore Introduzione nelle moderne forme d'insegnamento delle lingue straniere. Panoramica sullo stato attuale della didattica e metodica I critica e temi a scelta (ad es. lavoro con immagini, strategie di lettura, lavoro col vocabolario, scrivere quale attività creativa, imparare le lingue con l'aiuto del computer)
- 5 ore Studio individuale nelle mediateche e in un progetto

Costo del corso:

Costo del corso con alloggio presso famiglie Fr. 739.- (fino a 10 partecipanti, Fr. 679.- da 11-20 partecipanti). Costo del corso con alloggio nell'albergo Rhein-Hotel St. Martin*** Fr. 920.- ca. (fino a 10 partecipanti, Fr. 860.- ca. da 11-20 partecipanti).

La tassa di partecipazione (Fr. 450.-/390.-) viene rimborsata dal Cantone. I partecipanti ai corsi sono pregati, finiti i corsi, di trasmettere al Dipartimento dell'educazione, aggiornamento insegnanti, Quaderstrasse 17, 7000 Coira, il libretto di frequenza e un modulo di pagamento.

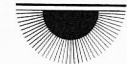
Ulteriori informazioni:

Eurozentrum Köln, Sedanstrasse 31-33,
D-50668 Köln
Tel: 0049 221 973 09 20
Fax: 0049 221 720 09 19

Scadenza dell'iscrizione:

15 aprile 1998

LEHRPLAN

**Kurs 321****Kreuz und Quer...****...durch die textile Volkskunst in Graubünden****Einführungskurs ins neue Lehrmittel**

Adressanten: Handarbeitslehrerinnen

Leitung:

Elisabeth Flury-Schneller, Vadelsweg 4a,
7206 Igis

Zeit:

3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:

Chur

Kursziel:

- Kennenlernen des Lehrmittels in Bezug auf den Aufbau und die Einsatzmöglichkeiten mit verschiedenen Unterrichtsmethoden.
- Alle im LM behandelten Techniken erlernen, bzw. auffrischen.
- Zeitgemässe Anwendungen praktisch ausführen.

Kursinhalt:

- Entstehung des Lehrmittels
- Aufbau und Gliederung des Lehrmittels
- Techniken der 3 Kapitel mit der entsprechenden Fachdidaktik erlernen/ausführen.
- Bündner Kulturgeschichte am Beispiel des Kreuzstiches näher betrachten
- Evtl. Führung im Rätischen Museum, Chur
- Durch zeitgemässe Anwendung der verschiedenen Techniken eine Brücke ins 20. Jahrhundert schlagen.

Kurskosten:

ca. Fr. 50.- (ohne Lehrmittel)

Kursbeitrag:

Fr. 150.-

Anmeldefrist:

15. April 1998

Kurs 322**Wir bereiten unseren Berufseinstieg vor und planen das erste Schuljahr**

Adressanten: Jungkindergärtnerinnen,
Junglehrerinnen und -lehrer und Wiedereinsteiger/innen

Leitung:
Inspektorinnen und Inspektoren

Zeit:
29.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Themen und Ziele:

Zusammen mit anderen Lehrpersonen die nötigen Vorkehrungen für den Berufseinstieg treffen, z.B.:

- Rechte und Pflichten der Lehrperson kennen lernen
- Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit planen
- Auseinandersetzung mit Organisationsfragen
- Die Feinplanung für den ersten und die folgenden Tage vornehmen.
- Das Unterrichtsgeschehen für die ersten Wochen planen
- Eine Grobplanung für einzelne Fächer erstellen
- Im Gespräch mit anderen seine eigenen Unterrichtskonzepte klären

Kurskosten:
Fr. 10.- für Kursmaterial

Kursbeitrag:
Fr. 90.-

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 323

Erweiterte Lernformen auf der Sekundarstufe I

Adressaten: Lehrpersonen 7.-9. Schuljahr (Sek.stufe)

Leitung:
Paul Dettwiler, Ormalingenstrasse 6,
4460 Gelterkinden

Zeit:
3.-5. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr
Mittwoch, 30. September, 9. Dezember 1998, 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Erweiterte Lernformen und der Sekundarstufe I. Mit Spass und Selbstvertrauen Bewährtes beibehalten und Neues ausprobieren.

Kursinhalt:
Ich unterrichte gerne und aus Überzeugung. Ich will mich vermehrt in der

Schule wohlfühlen und zusammen mit den Jugendlichen planen, arbeiten, Erfolge erleben und Schwierigkeiten bestehen. Ich will meine Haltung überdenken und mein professionelles Handwerkszeug ergänzen.

Dazu brauche ich Austausch, Beratung und Unterstützung:

- Wir sprechen über unsere Grundhaltungen zum Lehren und Lernen
- Wir verschaffen uns einen Überblick über die verschiedenen Lernformen, wie Wochenplanunterricht, Werkstattunterricht, Projekte, Freiarbeiten etc.
- Wir tauschen uns aus über die Konsequenzen dieser Arbeitsformen (Rolle als Lehrperson, Klassenführung, Schülerbeurteilung, Arbeitstechniken, Klassenzimmergestaltung etc.).
- Wir planen und beginnen Einstiege in einer Lernform in Teamarbeit, probieren die Arbeit in der eigenen Klasse aus und tauschen unsere Erfahrungen aus.

Besonders günstig (aber nicht Voraussetzung) ist es, wenn sich kleine Schulaustauschteams oder Planungspartnerschaften gemeinsam anmelden. (Bitte auf der Anmeldung vermerken.)

Kurskosten:
Fr. 35.- für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 90.-

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 324

Erweiterte Lernformen, Primarschule (Werkstattunterricht, Wochenplan, Projektunterricht, Freie Arbeit, Planspiel, Fallstudien, Stationenarbeit)

Leitung:
Claudio Alig, Salvatorenstrasse 70,
7000 Chur

Zeit:
3.-7. August 1998

Ort:
Chur

Kursziel:
- Die TeilnehmerInnen kennen die erweiterten Lernformen (ELF) und können diese in ihrer Klasse durchführen und auswerten
- Die TeilnehmerInnen lernen, welche neue LehrerInnen-Rolle sie selbst bei

der Durchführung ELF einnehmen und wie sie evtl. auftretende Schwierigkeiten und Hindernisse beseitigen können

- Den Teilnehmern/innen wird klar, wann, wo und wieviel ELF eingesetzt werden können.

Kursinhalt:

- Die TeilnehmerInnen erfahren und erleben erweiterte Lernformen
- Die TeilnehmerInnen beginnen eine eigene Werkstatt herzustellen
- Die TeilnehmerInnen kennen Möglichkeiten zur Planung/Herstellung/Ein- und Durchführung/Auswertung von ELF
- Die TeilnehmerInnen erfahren individuelles Lernen am «eigenen Körper»
- Durch Reflexionen und Diskussionen wird das «andere» LehrerInnen-Bild herausfiltriert (Offenheit, Selbständigkeit fördern, Freiraum geben können, HelferIn und BeraterIn sein usw.)

Kurskosten:
Fr. 10.-

Kursbeitrag:
Fr. 150.-

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 325

Wochenplanunterricht als Organisationsform an Mehrklassenschulen (und «mehrklassigen» Einklassenschulen)

Adressaten: Lehrpersonen der 1.-9. Klasse

Leitung:
Helmar Lareida, 7107 Safien Platz
Markus Melcher, 7107 Safien Platz

Zeit:
7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Organisation des Unterrichts mit Hilfe des Wochenplanes
- Vorteile dieser Organisationsform kennenlernen
- Einstiegsformen für den Wochenplan aufzeigen
- Mut machen für die Wochenplanarbeit

Kursinhalt:

- Hintergründe der Wochenplanarbeit aufzeigen, vor allem deren Vorteile für die Unterrichtsorganisation
- Miteinander Wochenplansequenz erstellen
- Fragen, Anmerkungen, Anregungen, Kritiken, Erfahrungsaustausch
- Wochenplanunterricht ist keine Kunst, auch nicht für Junglehrer/innen
- Wir zeigen einfache Einstiegsmöglichkeiten, damit jede(r) Teilnehmer/-in keine Angst vor dieser Organisationsform haben muss.
- Wie sage ich's Kindern, Eltern und Schulbehörden, wenn ich nach WP unterrichten möchte?
- Organisation der Hausaufgaben mit WP

Wenn von den Kursteilnehmer/innen gewünscht, findet zu einem späteren Zeitpunkt (Herbst 98, Winter 98/99) ein Erfahrungsaustausch statt.

Kursbeitrag:

Fr. 30.-

Anmeldefrist:

15. April 1998

Kurs 326

Erweiterte Lernformen im Kindergarten und in der Primarschule

Adressaten: Kindergärtnerinnen und Lehrpersonen der 1.-6. Klasse

Leitung:

Edwin Achermann, Büntistrasse 5a, 6370 Stans
Sibylle Raimann, Aegeristr. 23, 6300 Zug

Zeit:

3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:

Chur

Kursziel:

- Erweiterte Lernformen kennenlernen und an der persönlichen Umsetzung als Kindergärtnerin, Primarlehrer oder Primarlehrerin arbeiten.
- Sich mit dem eigenen Lernverständnis und mit den Hintergründen der erweiterten Lehr- und Lernformen auseinandersetzen.

Kursinhalt:

Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei der Arbeit mit selbstorganisiertem Lernen im Kindergarten und in der Primarschule entdecken, z.B. im Freispiel und in der freien Tätigkeit, im Werkstattun-

terricht, im Lerngruppenrat, in der Vertragsarbeit und in der Arbeit mit Tages- und Wochenplänen.

Sich mit der Beurteilung bei der Arbeit mit erweiterten Lernformen und mit der Rollenerweiterung der Kindergärtnerin, der Primarlehrerin und des Primarlehrers auseinandersetzen.

Im Kurs wird auch mit erweiterten Lernformen gearbeitet.

Kurskosten:

Fr. 10.- für Material

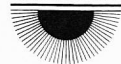
Kursbeitrag:

Fr. 150.-

Anmeldefrist:

15. April 1998

LEHRPLAN



Kurs 328

Einführung in die Module «Animals 1, 2, 3» des Lehrmittels INSCUNTERS

Adressaten: Lehrpersonen 1.-3. Schuljahr

Leitung:

Madeleine Bacher, Chesa Rövens, 7524 Zuoz
Annemieke Buob, Chesa Buob, 7522 La Punt
Lina Frei-Baselgia, Voa nova 9, 7078 Lenzerheide

Zeit:

6./7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:

Chur

Kursziel:

- Kennenlernen der Module Animals 1, 2, 3
- Erfassen der Progression in Animals 1, 2, 3

Kursinhalt:

- Werkstatt «Fremdsprachenunterricht»
- Animals 1
- Animals 2 inklusive Progression
- Animals 3
- Erfahrungsaustausch

Kurskosten:

ca. Fr. 10.- für Kursmaterial

Kursbeitrag:

Fr. 60.-

Anmeldefrist:

15. April 1998

Kurs 329

Kursveranstaltung zum Thema «150 Jahre Bundesstaat»

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:

Dr. Georg Jäger, Seminarlehrer und Geschäftsführer Verein für Bündner Kulturforschung, Brändligasse 30, 7000 Chur und weitere Fachkräfte

Zeit:

3.-6. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:

Chur

Kursziel:

- Graubünden um die Mitte des 19. Jahrhunderts
- Einführung in einige Kapitel der Geschichte, Wirtschaft und Gesellschaft
- Anregungen für den Unterricht durch Exkursionen

Kursinhalte:

Mit Hilfe der Autoren des «Handbuches der Bündner Geschichte» (erscheint 1999) sollen vielfältige Aspekte der Geschichte Graubündens im weiteren Umfeld vor und nach 1848 skizziert und diskutiert werden (Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kunstgeschichte, Militär etc.) Abgegeben werden Quellen und Texte. An den Kursnachmittagen finden Exkursionen statt.

Kurskosten:

Fr. 30.- für Material

Kursbeitrag:

Fr. 120.-

Anmeldefrist:

15. April 1998

Kurs 330

Einführung in die «Flora Helvetica» mit besonderer Berücksichtigung der Flora Graubündens

Leitung:

Dr. Daniel Moser, Wiesenstrasse 60, 3014 Bern
Dr. Franz Hässig, Afuris 17, 7015 Tamins
Dr. Konrad Lauber, Tulpenweg 39, 3097 Liebefeld

Zeit:

27.-31. Juli 1998 08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Flims

Kursziel:

- Bestimmungsübungen
- Artenkenntnisse erlangen
- Vegetationseinheiten im Kanton Graubünden

Kursinhalt:

1. Tag:
 - Bestimmungsübungen an gesammeltem Material
 - Nachmittagsexkursion Waldflora
2. Tag:
 - Exkursion Flims-Cassons-Segnesboden-Flims (Vegetationseinheiten/Flora)
3. Tag:
 - Avers – Cresta seltene Pflanzenarten unter der alpinen Rosen
4. Tag:
 - Klosters – serpentinstete Pflanzen
5. Tag:
 - Abschlussexkursion/Auswertung

Kurskosten:
«Flora Helvetica» Fr. 128.–

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 331

Naturerlebnisse im Schweizerischen Nationalpark

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:

Hans Loza, Nationalparkhaus, 7530 Zerne

Zeit:

3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:

Zerne

Kursziel:

Den Nationalpark und seine Ökologie aus verschiedensten Blickwinkeln erleben und verstehen

Kursinhalt:

- Die Besonderheiten von Flora und Fauna im Nationalpark
- Bedeutung und Entwicklung eines Grossreservates
- Verständnis für ökologische Zusammenhänge vermitteln
- Forschungsprojekt vorstellen

- Pädagogische Arbeit des Nationalparks kennenlernen
- Infrastruktur kennenlernen

Kurskosten:

Fr. 20.– für Material

Kursbeitrag:

Fr. 150.–

Anmeldefrist:

15. April 1998

Kurs 332



Einführung in die Informatik (Macintosh)

Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen und Fachrichtungen

Leitung:

Claudio Caluori, Aspermontstrasse 28, 7000 Chur

Zeit:

27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:

Chur

Kursziele:

- Den Einstieg in die Computerwelt eröffnen
- Dem Medium EDV/Computer gegenüber treten und damit vertraut werden
- Alltägliche Arbeiten mit Hilfe des Computers erledigen können

Kursinhalte:

1. Einführungen und Orientierungen in folgenden Bereichen (ca. 1/3 der Zeit):
 - Anwendungen und Erscheinungsformen von Computern im täglichen Leben
 - Aufbau und Funktionsweise von Computern
 - Anwenderprogramme und Systemsoftware
2. Arbeit mit der Anwendersoftware Claris Works in den klassischen Einsatzgebieten (ca. 2/3 der Zeit)
 - Grafik
 - Textverarbeitung
 - Tabellenkalkulation
 - Datenbank

Zur Orientierung:

An diesem Kurs werden Apple Macintosh Computer eingesetzt.

Kurskosten:

Fr. 50.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:

15. April 1998

Kurs 333 Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Einführung in die Informatik (Windows)

Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen und Fachrichtungen

Leiter

Hans G. Spescha, Via Grava, 7031 Laax

Zeit

27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort

Chur

Kursziele:

- Den Einstieg in die Computerwelt eröffnen
- Dem Medium EDV/Computer gegenüber treten und damit vertraut werden
- Alltägliche Arbeiten mit Hilfe des Computers erledigen können

Kursinhalte:

1. Einführungen und Orientierungen in folgenden Bereichen (ca. 1/3 der Zeit):
 - Anwendungen und Erscheinungsformen von Computern im täglichen Leben
 - Aufbau und Funktionsweise von Computern
 - Anwenderprogramme und Systemsoftware
2. Arbeit mit der Anwendersoftware Claris Works in den klassischen Einsatzgebieten (ca. 2/3 der Zeit)
 - Grafik
 - Textverarbeitung
 - Tabellenkalkulation
 - Datenbank

Zur Orientierung:

An diesem Kurs werden MS-DOS Computer (Windows) eingesetzt

Kurskosten

Fr. 40.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:

Fr. 150.–

Kurs besetzt!

Anwenderkurs mit ClarisWorks auf Windows-Computern

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

Einführung und Vertiefung im multifunktionalen Programm ClarisWorks 3.0

Obwohl der Kurs auf MS-DOS Computern (Windows) gehalten wird, kann der Kurs vor Benutzern beider Computersysteme besucht werden, da die Software ClarisWorks völlig identisch mit der Version von Macintosh ist.

Leiter

Benno Stanger, Via Calanda 27, 7013 Domat/Ems

Zeit

27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort

Chur

Kursziel:

Die Teilnehmerinnen und -teilnehmer sind nach diesem Kurs in der Lage, die alltägliche am Lehrerarbeitsplatz anfallenden Administrations- und Vorbereitungstätigkeiten effizient mit dem Computer auszuführen.

P.S. ClarisWorks ist auch die von der PIVO empfohlene Schülerarbeitsplatz-Software im Kanton Graubünden.

Kursinhalt:

1. Textverarbeitung und Seitengestaltung (Korrespondenz, Arbeitsblätter)
2. Verwalten von Daten (Adressen, Noten, Videothek etc.) und die damit verbundene Ausgabe auf Listen
3. Anwendungsbeispiele in der Tabellenkalkulation (einfache mathematische Beispiele und Alltagsanwendungen wie Kassabuch, Bankrechnen, div. Abrechnungen; Erstelle von Diagrammen).
4. Datentransfer zwischen den verschiedenen Programmteilen, z.B. zum Erstellen von Serienbriefen.
5. Arbeit mit Bildern/Zeichnungen

Kurskosten:

Fr. 30.- für Kursunterlagen

Kursbeitrag:

Fr. 150.-

Anmeldefrist

15. April 1998

Informatik: Anwenderkurs mit ClarisWorks auf Macintosh-Computern

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

Leiter

Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

Zeit

3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort

Chur

Kursziel

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind nach diesem Kurs in der Lage, die alltäglich am Lehrerarbeitsplatz anfallenden Administrations- und Vorbereitungstätigkeiten effizient am Macintosh auszuführen

Voraussetzung:

Arbeitserfahrung am Macintosh (gefestigtes Einführungs-Niveau)

Kursinhalt

1. Textverarbeitung und Seitengestaltung (z.B. Korrespondenz, Arbeitsblätter)
2. Verwaltung von Daten mit File Maker und ClarisWorks (Adressen, Noten etc.) und die damit verbundene Ausgabe auf Listen. Automatisierung von Arbeitsabläufen mittels Tasten und Script's. Kennenlernen der Notenerfassungs- und Ausgabenapplikation für die Oberstufe (Zeugnisdruck)
3. Anwendungsbeispiele in der Tabellenkalkulation (Einfache mathematische Beispiele und Alltagsanwendungen wie Kassabuch, Bankrechnen, div. Abrechnungen etc.); Erstellen von Diagrammen
4. Multimedia:
 - Was ist Multimedia? Einsatzgebiete/ Kennenlernen der neuen Möglichkeiten im Computerbereich
 - Erstellen kleiner Multimedia-Applikationen. Integration verschiedener Medien bzw. Eingabe-/Ausgabegeräten (Scanner, Audio/Video, CD-ROM etc.)
5. Telekommunikation:
 - Neue Kommunikationstechnologien
 - Internet
 - Zukunftsperspektiven
6. Vertiefung der Macintosh-Betriebssystemkenntnisse

Die Teilnehmer/-innen sind eingeladen, mit einer Liste von persönlichen Arbeitszielen in den oben genannten Arbeitsbereichen an den Kurs zu kommen und die notwendigen Unterlagen mitzubringen (Datenbestände auf Diskette etc.).

Kurskosten

Fr. 50.- für Kursunterlagen

Kursbeitrag:

Fr. 150.-

Anmeldefrist

Erste Schritte im Internet (Block 1)

Adressaten: Lehrkräfte aller Stufen

Leitung:

Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

Zeit:

Gruppe 1: Montag, 27. Juli 1998, 08.30-12.00 Uhr
Gruppe 2: Montag, 27. Juli 1998, 14.00-17.30 Uhr

Ort:

Chur

Kursziel:

Sich im Word Wide Web bewegen können und per elektronischer Post kommunizieren können!

Kursinhalt:

Dieser Kurs vermittelt einen ersten Eindruck vom Internet und macht die TeilnehmerInnen mit den zwei bekanntesten und wichtigsten Diensten des Internet vertraut: WWW («Surfen» und gezielte Informationssuche) und E-Mail (elektronische Post).

Voraussetzungen:

gefestigte Grundkenntnisse im Computerhandling!

Kurskosten:

Fr. 50.-

Kursbeitrag:

Fr. 20.-

Anmeldefrist:

15. April 1998



Kurs 337 Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Vielseitiges Medium für Lehrkräfte und SchülerInnen (Block 2)

Adressaten: Lehrkräfte aller Stufen

Leitung:

Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

Zeit:

Gruppe 1: Dienstag, 28. Juli 1998, 08.15-17.30 Uhr
Gruppe 2: Mittwoch, 29. Juli 1998, 08.15-17.30 Uhr

Ort:

Chur

Kursziel:

Internet – vom Surfen zur qualifizierten Nutzung der verschiedenen Dienste.

Kursinhalt:

In diesem Kurs lernen Sie alle wichtigen Dienste des Internet gründlich kennen. WWW («Surfen» und gezielte Informationssuche), E-Mail (elektronische Post), Newsgroups (Diskussionsforen), IRC («Chatten»), FTP (Filetransfer). Sie werden dadurch zum qualifizierten Nutzer des Internet. Weiter werden in diesem Kurs von erfahrenen Unterrichtspraktikern didaktische Nutzungsmöglichkeiten des Internet in der Schule aufgezeigt.

Voraussetzungen:

gefestigte Grundkenntnisse im Computerhandling! Grundkenntnisse im Internet (Kurs Nr. 336 Block 1) oder vergleichbare Kenntnisse!

Kurskosten:

Fr. 50.–

Kursbeitrag:

Fr. 30.–

Anmeldefrist:

15. April 1998



Kurs 338 Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Publizieren im Internet – Web-Authoring (Block 3)

Adressaten: Lehrkräfte der Oberstufe (O)

Leitung:

Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

Zeit:

Gruppe 1:

Donnerstag, 30. Juli 1998, 08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Gruppe 2:

Freitag, 31. Juli 1998, 08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:

Chur

Kursziel:

Die Schule im Netz präsent machen, Web-Projekte durchführen können.

Kursinhalt:

Dieser Kurs richtet sich an Lehrkräfte, die mit ihren Schülern Web-Projekte anpacken möchten: Aufbau einer Internetseite, Publizieren von Arbeiten, Durchführen von Projekten mit und im Netz, mit und ohne Partnerschulen. Sie erlernen an einem Beispielprojekt, wie Sie schritt für Schritt eine eigene Website aufbauen und darin publizieren können.

Voraussetzungen:

Sicherheit im Computerhandling und im Umgang mit Anwendersoftware, insbesondere im Graphikbereich. Qualifizierten Nutzung der Internetdienste (z.B. Kurs 337).

Kurskosten:

Fr. 50.

Kursbeitrag:

Fr. 30.–

Anmeldefrist:

15. April 1998



Kurs 339 Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Grundlagen der Informatik Methodisch-didaktischer Qualifikationskurs zur Erteilung des Faches «Grundlagen der Informatik»

Adressaten: Lehrpersonen der Real- und Sekundarschulen sowie der Oberstufe der Kleinklassen

Leitung:

Martin Bischoff, Anemonenweg 4, 7000 Chur
Franz Bossi, Giacomettistrasse 124, 7000 Chur
Roland Grigioni, Via Quadras 61, 7013 Domat/Ems
Markus Romagna, Wingertsplona, 7204 Untervaz

Zeit:

3.-7. August 1998

08.15-11.45 Uhr und 13.30-17.00 Uhr

Ort:

Chur

Programm:

Dieser Kurs richtet sich an alle Lehrkräfte der Oberstufe. Kursziel ist die Unterstützung der Lehrkräfte bei der konkreten Umsetzung der Grundbildung in Informatik gemäss Lehrplan. Dabei geht es vor allen um das Fach Grundlagen der Informatik, aber darüber hinaus auch um die Anwendungen im Unterricht und die Vertiefungen im Wahlfachbereich (Technisches Praktikum). Die vom Lehrplan umschriebene Grundbildung in Informatik wird im Hinblick auf die praktische Umsetzung im Unterricht detailliert didaktisch und methodisch aufgearbeitet. Für Lehrkräfte, die das Fach Grundlagen der Informatik erteilen möchten, ist der Besuch dieses Kurses obligatorisch.

Kurskosten:

Fr. 120.– für Kursdokumentation und Kursnebenkosten

Anmeldefrist:

15. April 1998

Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche

Kurs: 341

Polysportive Sommersportwoche 1998, J+S Fortbildungskurs Polysport

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inkl. Handarbeit und Hauswirtschaft

Leitung:

Sportamt Graubünden, Quaderstrasse 17, 7000 Chur
Technische Leitung: Hans-Michel Steiner, im Sand, 7214 Seewis-Schmitten

Zeit:

Sonntag, 2. August (abends) bis Freitag, 7. August (nachmittags) 1998
08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr und auch abends

Ort:

Davos

Kursziel:

- Erfüllen der J+S FK Pflicht im Sportfach Polysport
- Ideen und Anregungen für den täglichen Gebrauch in der Sporterziehung bekommen. Persönliche Fortbildung speziell im Bereich des Wahlfachangebotes

Kursinhalt:

Ein *trendiger Kurs mit neuen Ideen*, die in den Schulunterricht eingebaut werden können:

- Street-Dance
- In-Line Skating
- Klettern
- Akrobatik Jonglage
- Selbstverteidigung

Der Kurs ist in Pflichtprogramm am Vormittag und Wahlfachprogramm am Nachmittag aufgeteilt.

Wahlprogramm:

In einem von drei Wahlfächern, für das sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor Kursbeginn anmelden, erleben sie in ca. 12 Stunden sportlicher Betätigung:

- den Aufbau und die Erarbeitung technischer Grundlagen
- die Entwicklung der persönlichen Fertigkeiten
- Sicherheit im Sportfach und nicht zuletzt einen Abbau allfälliger Ängste

Alle Wahlfächer sind für Teilnehmer beiderlei Geschlechts geeignet. Es werden keine besonderen Kenntnisse vorausgesetzt.

Sport à la carte:

Anschliessend an das Wahlprogramm besteht die Gelegenheit, sich in einem breiten Sportangebot frei zu betätigen. Tennis, Volleyball, Badminton

Kurskosten:

Fr. 100.- für alle J+S – Leiter Polysport
Fr. 300.- für alle anderen

Kursbeitrag:

Fr. 150.-

Anmeldefrist:

15. April 1998

Kurs 342

Kunsthistorische Exkursion in Graubünden und im Veltlin

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:

Dr. Leo Schmid, Tellostr. 7, 7000 Chur

Zeit:

3.-7. August 1998

Ort:

Davos-Unterengadin-Puschlav-Veltlin

Kursziel:

Wir betrachten Architektur und künstlerische Ausstattung von ausgewählten Sakral- und Profanbauten aus den verschiedenen Epochen und stellen sie in den historischen und kunsthistorischen Zusammenhang.

Kursinhalt:

1. Tag:
Raum Davos, dann über den Flüelapass nach Zernez, dort übernachten
2. Tag:
Unterengadin I, übernachten in Zernez
3. Tag:
Unterengadin II, Weiterfahrt nach Poschiavo, dort übernachten
4. Tag:
Raum Tirano – Teglio etc., übernachten in Poschiavo
5. Tag:
Verschiedene Objekte im Puschlav

Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten

Kurskosten:

bei 25 Teilnehmern Fr. 550.- (Fr. 605.- bei 20 TN)

Einzelzimmerzuschlag Fr. 85.- (Bitte bei der Anmeldung vermerken, wenn Einzelzimmer gewünscht wird!) (Im Kursgeld ist folgendes inbegriffen: Carfahrt, Unterkunft inkl. Frühstück, Eintritte)

Kursbeitrag:

Fr. 150.-

Anmeldefrist:

15. April 1998

Kurs 343

Das Blau des Himmels auf der Mal-Palette (Museumspädagogik)

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:

Franziska Dürr, Bündner Kunstmuseum, Postfach 107, 7002 Chur

Zeit:

3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:

Chur

Kursziel:

Eintauchen in die Welt der Farben. Auseinandersetzung mit der «Farbe» als Werkmaterial. Ein persönlicher Zugang soll geschaffen werden zur Kunst und deren Vermittlung im Unterricht. Die Teilnehmenden sollen vertraut werden mit dem Bündner Kunstmuseum, dessen Kunst-Sammlung und der Sommer-Ausstellung des expressionistischen Malers Emil Nolde.

Kursinhalt:

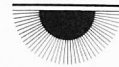
Die Farbe als Material kennenlernen: erproben, mischen, rühren, mixen, streichen, pantschen, kneten, reiben, tüfteln. Die Farbigkeit in ihrer Vielfalt wahrnehmen, vergleichen, sensibilisiert werden für die Schönheit im Kleinen, Feinen, Farbigen. Fachwissen spielerisch aufpolieren: Erscheinungsfarbe im Vergleich zur Eigenfarbe. Spielerisch soll der Zugang zur Farbe erprobt werden.

Kursbeitrag:

Fr. 150.-

Anmeldefrist:

15. April 1998

LEHRPLAN**Kurs 344**

Singen/Musik auf der Oberstufe

Adressaten: Lehrpersonen der Oberstufe (7.-9. Schuljahr)

Leitung:

Raimund Alig, Segnesweg 8, 7000 Chur
Luzius Hassler, Oberfeld 3, 7012 Felsberg

Zeit:

3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort: Chur**Kursziel:**

Im Bewusstsein der Schwierigkeiten im Fach Singen/Musik auf der Oberstufe soll ein neues, vielfältiges Liedgut, in diversen musikalischen Bereichen eingesetzt, verschiedenste Wege aufzeigen, das musikalische Tun mit einer Klasse zu fördern.

Kursinhalt:

- Singen - Stimmführung - Sprechen
- Bewegen - Gestalten - Tanzen
- Begleiten - Instrumentalkunde - Spieltechnik
- Hören - Betrachten
- Wirkung der Musik

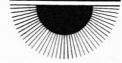
Alle ausgewählten musikalischen Inhalte werden methodisch-didaktisch stufengerecht aufbereitet

Kurskosten:
Fr. 70.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

LEHRPLAN



Kurs 345

Neues Liedgut und neue Umsetzungsformen zum Singen, Tanzen, Begleiten und Hören. Möglichkeiten einer Jahresplanung für die Praxis in der 1.-4. Klasse

Adressaten: Lehrpersonen der 1.-4. Klasse, insbesondere Mehrklassenlehrkräfte

Leitung:
Luzius Hassler, Oberfeld 3, 7012 Felsberg
Iso Albin, Sonnenbergstrasse 17,
7000 Chur

Zeit:
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Einbezug von vielgestaltigem neuem Liedgut in eine effiziente Planung des Musikunterrichtes.

Kursinhalt:
Erarbeiten von Grundlagen für eine praxisnahe Jahresplanung und von der Jahresplanung zur Quartalsplanung anhand von neuem Liedgut aus verschiedenen neuen Lehrmitteln mit Liedern zum: - Singen - Musizieren - Bewegen - Tanzen - Hören - stimmbildnerischem Tun - Basteln - Malen - Komponieren - Spielen - Räbeln - Kennenlernen von Geschichten/ Komponisten/Instrumenten.

Kurskosten:
Fr. 50.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

LEHRPLAN



Kurs 346

Musik mit allen Sinnen

Adressaten: Kindergärtnerinnen, Lehrpersonen des 1. und 2. Schuljahres

Leitung:
Susanne Brenn, Canovastrasse 197,
7430 Thusis
Wanda Broggi, Palidetta, 7412 Scharans

Zeit:
3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Wir wollen die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer ermutigen, Musik in den verschiedenen Variationen zu spüren, aufzunehmen und in den Alltag einfließen zu lassen.

Kursinhalt:
Wie kann Musik jeden Tag in den Unterricht einfließen? Wir wollen dies aufzeigen anhand von Liedern, musikalischen Spielen, Versen, Geschichten und vielen praktischen Beispielen: Musik hören – sehen – bewegen – Kindertänze – sich vorstellen – fühlen – malen – sprechen und singen.

Kurskosten:
Fr. 25.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 347

Experimentieren mit Farbe und Form

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inklusive Handarbeit

Leitung:
Beat Zbinden, Birkenweg 14,
3293 Dotzigen
Ruedi Schwyn, Aalmattenweg 40A,
2560 Nidau

Zeit:
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziele:
– Vertrauen in die eigenen gestalterischen Fähigkeiten fördern
– Kennenlernen neuer, für den Unterricht geeigneter Gestaltungsmöglichkeiten

Kursinhalt:
Wir experimentieren mit verschiedensten – bekannten und weniger bekannten – gestalterischen Techniken. Dabei

ist es nicht unser Ziel, fixfertige Unterrichtsrezepte zu erhalten, sondern die gemachten Erfahrungen in unserer besonderen Schulsituation anwenden zu können. Der Kurs eignet sich auch für Leute, die sich für gestalterisch wenig begabt halten

Kurskosten:
Fr. 50.–

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 348

Farbenlehre-Textiles Umsetzen in verschiedenen Techniken

Adressaten: Lehrerinnen für Textilarbeit/ Primarlehrerinnen

Leitung:
Monika Tetzl, Florastr. 16, 8570 Weinfelden
Katharina von Schroeder, Friedhofstr. 10, 8590 Romanshorn

Zeit:
3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
– Kennenlernen verschiedener Entwurfstechniken
– Gemachte Entwürfe textil umsetzen mit verschiedenen Techniken

Kursinhalt:
Nur dem der die Farben liebt, eröffnet sich ihre Schönheit und ihr innewohnendes Wesen. Die Farben gibt es zu jedem Gebrauch, aber nur dem sie hingebungsvoll Liebenden entschleiert sie ihr tiefes Geheimnis. Johannes Itten
Künstler dringen in ihren Werken in die tiefen Geheimnisse der Farben und formen vor. Wir wählen Reproduktionen uns bekannter Künstler, und versuchen den einzelnen Kunstwerken analytisch nachzuspüren. Mit verschiedenen Entwurfstechniken bereiten wir liebgewonnene Bilder auf.

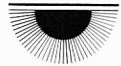
Anschliessend werden wir in einer zum Kunstwerk passenden textilen Technik wie Weben, Patchwork, Sticken, Seidenmalen und Applizieren dem Bild Ausdruck verleihen.

Kurskosten:
ca. Fr. 35.–

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

LEHRPLAN



Kurs 349

Werken mit Metall

Adressaten: Lehrpersonen 1.-6. Klasse

Leitung:
Claudia Clavuot, Rigastr. 6, 7000 Chur

Zeit:
3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:

- Richtiger Umgang mit Material und Werkzeug
- Materialkenntnisse erwerben
- Stufengerechte Aufgaben formulieren und ausprobieren

Kursinhalt:

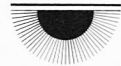
- Materialerfahrungen
- Umsetzen der gestellten Werkaufgaben

Kurskosten:
Fr. 40.– bis 50.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

LEHRPLAN



Kurs 350

Arbeiten mit Furnier: Fortsetzungskurs

Adressaten: Lehrpersonen des 5.-9. Schuljahres

Leitung:
noch unbekannt

Zeit:
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Erweiterung und Vertiefung der im ersten Kurs erarbeiteten Kenntnisse und Erfahrungen. Herstellen mindestens eines anspruchsvollen Werkstücks.

Kursinhalt:

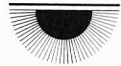
- Materialkenntnis
- Entwerfen
- Messer- und Laubsägeintarsien
- Furnieren
- Oberflächenbehandlung

Kurskosten:
Fr. 120.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

LEHRPLAN



Kurs 351

Hütten- und Zeltbau (Siedlung)

Adressaten: Lehrpersonen des 3.-9. Schuljahres

Leitung:
Edwin Zschaler, Schloss 60 ,
7026 Maladers

Zeit:
3.-5. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:

- Erfahrungen mit Naturmaterialien sammeln
- Auch einmal ohne Werkzeuge auskommen
- Einen anderen Arbeitsplatz als nur sein Schulzimmer kennenlernen

Kursinhalt:

- Möglichkeiten für einen Hüttenbau selber erforschen (Arbeitsgruppen)
- geeignete Geländeformen suchen (Senke, Mulde)
- äussere Einflüsse abzuschätzen versuchen (Wind, Wetter)
- Baubeginn
 - Strategie
 - Koordination in Arbeitsgruppen
 - Zwecke der verschiedenen Materialien

Kursbeitrag:
Fr. 90.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurse 210/213/214/215

Fortbildung in den Bereichen «Holzbearbeitung» und «Metallbearbeitung»

Unser Potential für die Realisierung von Fortbildungskursen in den Bereichen Holzbearbeitung und Metallbearbeitung ist zu klein geworden. Darum bitten wir die Interessentinnen und Interessenten, die entsprechenden Schweizerischen Lehrerfortbildungskurse 1998 in Schaffhausen zu besuchen. Es sind dies

- Kurs 210 Holzarbeiten: Grundkurs
- Kurs 213 Löten und Schweißen
- Kurs 214 Metallarbeiten: Grundkurs
- Kurs 215 Metallarbeiten: Fortsetzungskurs (siehe Seite 40).

Bitte beachten Sie, dass wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an diesen Kursen das volle Kursgeld zurückerstaten werden.

Schweizerische LFB-Kurs 1998

Anmeldung an:
Schweiz. Verein für Schule und Fortbildung,
Postfach 232, 4434 Hölstein



Kurs 210 SVSF

Holzbearbeitung (Grundkurs)

Adressanten: Mittelstufe Oberstufe

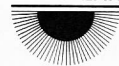
Zeit:
6.-24. Juli

Kursleitung:
Urs Seiler, Lehnisweidstr. 30, 8967 Widen
Telefon 056 631 79 06

Der Kurs wendet sich an Lehrpersonen, welche auf der Mittel-, besonders aber auf der Oberstufe Werkunterricht erteilen. Geübt wird mit folgenden Werkzeugen: Laubsäge, gespannte Sägen Gehrungssäge, Furniersäge, Raspel, Feile, Hobel, Stechbeitel, Schnitzseisen, Bohrer, Ziehklänge. Eingeführt wird das handwerkliche Messen, Reissen (Anzeichnen) und Zusammenzeichnen. Zum Einsatz kommen auch – allerdings in beschränktem Rahmen – Decoupiert-, Band- und Kreissäge, Hobelmaschine, Oberfräse, Kehlrichtung oder Kehlmaschine, Werkzeugschleifmaschine. Platz haben auch Hinweise zum Schutz, Wartung und Pflege der Hobelbänke, Werkzeuge und Geräte. Wir erwerben die Fertigkeiten an einigen vorgegebenen Modellen. Zur Vertiefung stehen weitere Pläne zur Verfügung; oder es folgt mit gleicher Technik eine Arbeit nach eigenen Ideen. Wir beschäftigen uns mit folgenden Holzverbindungen: Nageln, Schrauben, Dübeln (auch Lamello), Verleimen (Einsatz verschiedener Spannvorrichtungen), Nut und Kamm (Feder), Zinken, Loch und Zapfen. Wichtig ist das genaue, sorgfältige, auf den Werkunterricht abgestimmte, effiziente handwerkliche Vorgehen und eine materialgerechte, individuelle Gestaltung im Rahmen vorgegebener oder eigener Kriterien. Dazu stellen wir einfach probate Hilfsmittel und Vorrichtungen für den Unterricht her. Für die Oberflächenbehandlung verwenden wir ausschliesslich giftfreie Produkte. Sämtliche Pläne und Anleitungen werden im Kurs abgegeben.

Kurskosten:
Fr. 1500.–

LEHRPLAN



Kurs 213 SVSF

Löten und Schweiessen

Adressanten: Oberstufe d/f Texte

Datum:
6.-10. Juli

Kursleitung:
Sandor Nagy, Schweiz. Verein für
Schweisstechnik, St.-Alban-Rheinweg
222, 4052 Basel

«Beim Schweiessen liegt die totale Vernichtung dicht unter der Haut des Neuen.» Schlecht ausgeführte Schweissnähte führen zu technischen Katastrophen. Schweiessen und Löten sind aber seit Tausenden von Jahren unentbehrliche Hilfsmittel zur Schaffung von Neuem in Technik und Kunst. Im Kurs werden einfache, grundlegende Techniken im Hart- und Weichlöten sowie im Gasschweiessen (autogen) vermittelt und geübt. Es werden keine Gegenstände hergestellt. Einzelne Übungen im Lichtbogen- und Schutzgasschweiessen (MAG) zeigen die erweiterten Möglichkeiten dieser Verfahren auf. Aspekte der Arbeitssicherheit werden vermittelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kurskosten:
Fr. 590.–

LEHRPLAN



Kurs 214 SVSF

Metallbearbeitung (Grundkurs)

Adressanten: Oberstufe

Datum:
6. bis 24. Juli

Kosten:
Fr. 1500.–

Kursleitung:
Leo Gadiant, Lachenstrasse 5,
9462 Montlingen
Telefon P 071 761 25 29, G 071 761 16 50

Der Kurs bietet eine Grundausbildung in der Metallbearbeitung und richtet sich an Einsteigerinnen und Einsteiger mit und ohne Vorkenntnisse

- Erlernen der Grundtechniken anhand von verschiedenen Gebrauchsgegenständen.
- Verschiedene Metalle bearbeiten und deren Eigenschaften kennenlernen.

- Oberflächenbehandlung.
- Werkzeugkunde und -pflege.
- Unfallverhütung
- Schmieden, Hartlöten, Schweiessen.
- Herstellen von individuellen einfachen Gegenständen nach Absprache.

Kurskosten:
Fr. 1500.–

LEHRPLAN



Kurs 215

Metallbearbeitung (Fortsetzungskurs)

Adressanten: Oberstufe

Datum:
13.-17. Juli

Kursleitung:
Valerio Lanfranchi, 7075 Churwalden
Telefon 081 382 13 27

- Repetition in allen Grundtechniken der Metallverarbeitung.
- Einführung ins Hartlöten und Schutzgasschweiessen.
- Anwendung an grösseren Gegenständen, bei welchen viele die Techniken benötigt werden (Hocker oder Veloanhänger).
- Vorkenntnisse in allen Grundtechniken der Metallverarbeitung von Vorteil.
- Werkzeugkunde und Pflege, Unfallverhütung.
- Viel Praxis.

Kurskosten:
Fr. 595.–

Zum Kursgeld von Fr. 595.– wird je nach hergestelltem Gegenstand ein zusätzliches Materialgeld zwischen Fr. 170.– bis Fr. 220.– erhoben und vom Kursleiter eingezogen.